



Der Club-Bote



Nr. 1. 2023

Eriba – Hymer – Club Schleswig – Holstein e.V.

Der Vorstand informiert:

Liebe Clubmitglieder !

Nun können wir wieder richtig loslegen, denn Corona hat uns nicht mehr voll im Griff. Wir haben gelernt, damit umzugehen und uns zu schützen. Viele von uns haben es mehr oder weniger schlimm schon durchgemacht. Jetzt freuen wir uns, wieder fast unbeschwert miteinander reisen und feiern zu können.

Wir haben uns in diesem Jahr wieder viel vorgenommen.

Starten wollen wir mit dem Ancampen in Kappeln, mit einem tollen Programm, welches sich Martina + Siegfried Stehmann ausgedacht haben.

Anmeldung und Programm dafür findet ihr separat im Anhang, bzw. in der Mail.

Quer durchs Land geht es dann auf unserer Schleswig-Holstein Tour zur Rapsblüte von der Nordsee zur Ostsee. Leider ist die Tour schon jetzt komplett ausgebucht.

Unsere neuen Mitglieder stellen sich auch hier in diesem Boten mit Bild und Text zum Kennenlernen kurz vor. Das Protokoll der diesjährigen Jahreshauptversammlung vom 04.02.2023 ist fertig und wird im Anhang, bzw. in der Mail, allen Mitgliedern zugesandt.

Im März sehen wir uns aber erstmal zum Clubabend. Wer noch schöne Bilder von unseren Aktivitäten des vergangenen Jahres hat, bitte an uns schicken und wir versuchen daraus eine Dia-Show für den Clubabend zu machen.

Ich freue mich auf ein schönes Jahr mit euch.

Liebe Grüße

Antje Hagge

Termine 2023/24

(soweit schon bekannt)

Clubabend in Ritzebüttel

16.03.2023 18.00Uhr

Ancampen in Kappeln

21.04.-24.04.2023

Martina +Siegfried Stehmann

Schleswig-Holstein Tour

Zur Rapsblüte von der Nordsee zur Ostsee

Antje und Peter Hagge

07.05.-21.05.2023

Sommerfest in Ritzebüttel

23.06.-26.06.2023

Clubabend in Ritzebüttel

28.09.2023 18.00Uhr

Abcampen Plöner Seenplatte

05.0.-09.10.2023

Antje Hagge + Manfred Plöger

Adventfeier in Ritzebüttel

02.12.2023 18:00 Uhr

2024

Jahreshauptversammlung in Ritzebüttel

10.02.2024 15:00 Uhr

Unsere neuen Clubmitglieder

Manfred Koch + Ingrid Hake



Wir sind Manfred und Ingrid mit den Hunden Eva und Wanja. Unser zu Hause ist in Burg am Nord-Ostseekanal. Seit Oktober 2022 fahren wir unseren kleinen Hymer. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Stunden mit Euch.



Unser Mr Blue

Unsere neuen Clubmitglieder

Anneliese + Herbert Ehmke



Dieses Foto, aus dem Jahre 2013, ist unser Lieblingsfoto mit dem wir uns vorstellen möchten. Es illustriert unser gemeinsames Leben seit mehr als 50 Jahren. Wir meinen, jedes Bild sagt mehr als tausend Worte.

Unsere „Camping -Karriere“ begann etwa 1975 mit einem Nordlandzelt an der Elbe.

Es war eine schöne Zeit. Man wurde älter und der Anspruch an Komfort stieg. Mit einem alten Wohnwagen der Fa. La Boheme und später mit einem 20 Jahre alten Eriba-Touring, der einige Jahre später, durch einen Neuen ersetzt wurde, bereisten wir Dänemark, Italien Jugoslawien, Spanien, Norwegen, Frankreich Schweden und Deutschland.

Die Ansprüche stiegen, und es wurde ein Cara Bus von Weinsberg gekauft. So ein Bus hat Vorteile, aber auch Nachteile, das mussten wir feststellen. 2017 entschlossen wir uns, ihn für einen guten Preis zu verkaufen. Ein Besserer musste her. Doch Corona machte uns einen



Der Club-Bote



Nr. 1. 2023

Eriba – Hymer – Club Schleswig – Holstein e.V.

Strich durch unsere Pläne und 2022, Corona war auf dem Höhepunkt, entschlossen wir uns nach mehr als 50 Jahren, das Camper-Leben aufzugeben. Aber nach nur 5 Monaten bereuten wir unsere Entscheidung und kauften uns einen Eriba-Touring. (Back to the roots) Mit dem möchten wir nun unsere verbleibenden Camping-Jahre mit Euch verbringen.

Unser erster Wohnwagen La Boheme



Unser iSmove: das Drama geht weiter

*2. Bericht
von Bärbel und Peter Weissmann*

Da wir nach Ablauf von 4 Wochen noch nichts von der Lieferfirma bezüglich der Reparatur gehört hatten, wurden wir selbst aktiv. Wir schickten eine Mail mit dem Hinweis, dass wir vorbei kämen, um eine Zwischenlösung zu schaffen. Es sollte in die Ablaufleitung des Fäkal tanks ein Kugelventil eingebaut werden, das von Hand bedient werden kann. Wir erhielten auf unsere Mail zwar keine Antwort, aber wir wurden freundlich empfangen und die Arbeiten wurden zügig und zu unserer Zufriedenheit ausgeführt.

Die Firma **Caravan-Wendt** in Kremmin soll einer der größten Womo-Händler in Deutschland sein. Neben dem riesigen Fahrzeugbestand ist dort auch ein Parkplatz, auf dem man als Kunde übernachten kann.

In Erwartung weiterer Mängel und wegen des schönen Herbstwetters blieben wir noch einige Tage in Meck-Pom, besuchten zum wiederholten Male Ludwigslust und machten einen Abstecher an die Elbe nach Dömitz.





Der Club-Bote



Nr. 1. 2023

Eriba – Hymer – Club Schleswig – Holstein e.V.

Offensichtlich hatte uns der 7. Sinn geleitet, denn dort stellte sich das nächste Problem ein. Die Touch-Screen-Schalter funktionierten nicht. Nachdem wir die Nacht bei nahezu voller Illumination zugebracht hatten, ging es zurück zum Händler. Nach Aussage eines „Expertenteams“, soll eine 60 A - Sicherung defekt gewesen sein, wobei es mich überrascht, dass es so ein dickes Ding in dem Fahrzeug überhaupt gibt.

Wir verblieben auf dem bereits erwähnten Firmenstellplatz. Neben uns stand ein Womo aus Salzgitter, bei dem ebenfalls etwas nachgebessert worden war. Wir hatten bereits mitbekommen, dass unser Fahrzeug viel Interesse bzw. Neugier erweckt und so wurden wir auch hier vom Nachbarn gefragt ob er es sich einmal von innen ansehen könne, dem wir zustimmten. Im Rahmen unserer Hinweise erwähnten wir, dass uns der Tisch ausgeklappt zu groß erschien. Kein Problem meinte er, er habe eine Tischlerei und könne die Platte wunschgemäß verkleinern.

Um der Tour noch etwas abgewinnen zu können besuchten wir auf der Rückfahrt noch Kühlungsborn mit Blick auf die Dampfeisenbahn „Molly“.



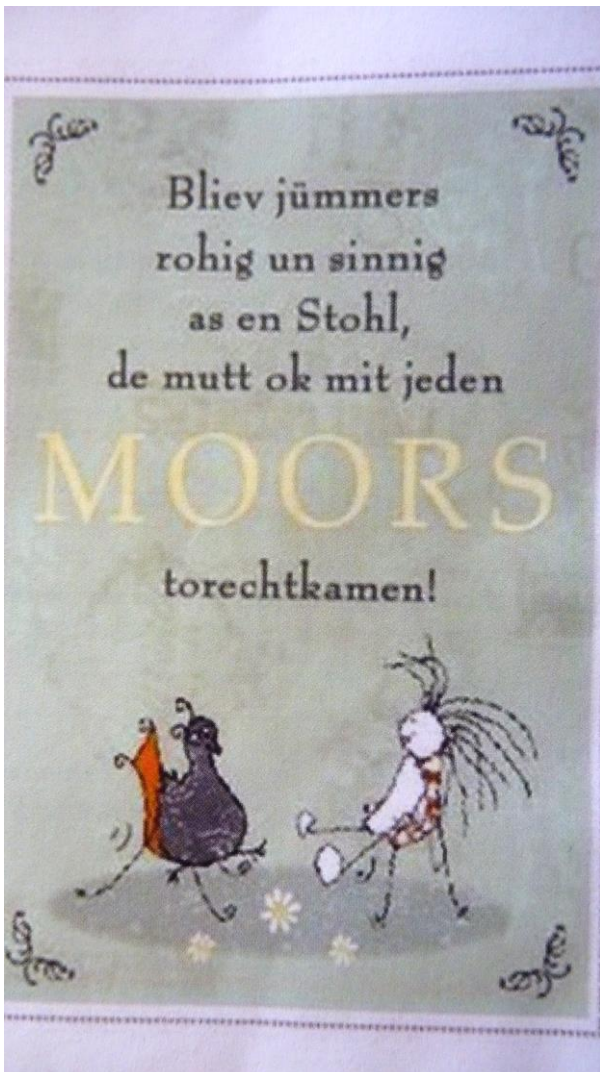
Um die Kultur nicht zu kurz kommen zu lassen machten wir noch Station in Eutin, um dort im „Marstall“ eine Ausstellung der „Gemäldesammlung des NDR“ zu besuchen. Eutin hat einen neuen Womo-Stellplatz mit Blick auf den See ca. 1 km vom Schloss entfernt. Der erste Schnee, der in der Nacht gefallen war, war am Mittag schon wieder weggetaut und wir kamen problemlos nach Kiel.

Im November hatten wir immer noch schönes Herbstwetter und wollten noch eine Tour mit unserem „winterfesten“ Fahrzeug machen und so vereinbarten wir einen Termin mit der Tischlerei in Salzgitter bezüglich der Tischverkleinerung. Es war eine schöne problemlose Fahrt, bei der es aber nachts schon empfindlich kalt wurde. Da wir einen Gastank + Reserveflasche haben, war aber auch hier kein Problem erkennbar. Die Arbeit am Tisch wurde zu unserer Zufriedenheit ausgeführt und die Rückreise führte mit Station in Ratzeburg nach Itzehoe, wo wir etwas erledigen wollten. Auf dem uns bekannten Stellplatz kamen wir gut unter, hatten gerade das Stromkabel ausgelegt, als sich unter dem Fahrzeug eine große Lache bildete. Die Ablaufleitung des Fäkal tanks, die durch den provisorischen Notverschluss nicht leerlaufen kann war durch den Frost gebrochen und der Inhalt ergoss sich unter dem Womo. Nach einem Anruf in Kremmin machten wir uns auf den Weg zu unserem Händler – wieder durch den Feierabend-Verkehr in Hamburg. Durch unsere vielen Fahrten zwecks Reparatur hat sich eine optimale Route ergeben, die uns über „Texas“ führt, eine Ferienanlage mit Stellplatz, Restauration und Entsorgungsmöglichkeit, die 365 Tage im Jahr geöffnet hat. Hier werden wir bereits als Stammkunden registriert. Von dort fuhren wir am kommenden Tag die restlichen 30 km zu unserem Händler und auch hier

wurden wir als alte Bekannte freundlich begrüßt. Das Rohr wurde repariert, und isoliert und wir konnten nach dortiger Übernachtung die Rückreise antreten.

Bezüglich des Ersatzteils haben wir zu Beginn des Jahres immer noch keine Nachricht, und wir überlegen, ob wir Rechtsmittel einlegen. Wir hoffen, es gibt nicht noch einen 3. Bericht.

PS: Den ersten Bericht von Bärbel und Peter Weissmann findet ihr im letzten Boten 3/2022



Zum Schluss noch was leckeres.....
Fanta-Schmand-Schnitten mit Pfirsichen



- 5 große Eier
- 300 g Zucker
- 2 Pck. Vanillezucker
- 350 g Mehl
- 1 Pck. Backpulver
- 125 ml Öl
- 175 ml Orangenlimonade (z. B. Fanta)
- Fett für das Blech
- 2 Dose/n Pfirsich(e) oder 3 Dosen Mandarinen
- 600 g Schlagsahne
- 3 Pck. Sahnesteif
- 500 g Schmand oder Crème fraîche
- n. B. Zimtzucker

Eier, Zucker und 1 Päckchen Vanillezucker schaumig rühren. Mehl und Backpulver mischen und unterrühren. Öl und Limonade zufügen und ebenfalls unterrühren. Ein Backblech 35 mal 40 cm fetten. Teig darauf streichen.

Im vorgeheizten Backofen bei 180 °C Ober-/Unterhitze etwa 25 Minuten backen. Stäbchenprobe machen.

Pfirsiche abtropfen lassen und in kleine Stücke schneiden. Sahne steif schlagen, dabei Sahnefestiger und 3 Päckchen Vanillezucker einrieseln lassen.



Der Club-Bote



Nr. 1. 2023

Eriba – Hymer – Club Schleswig – Holstein e.V.

Schmand und 2 Päckchen Vanillezucker verrühren. Sahne unter den Schmand ziehen und die Pfirsichstücke unterheben. Pfirsich-Schmand gleichmäßig auf dem Kuchen verstreichen. Nach Belieben mit Zucker und Zimt bestreuen.

Viel Spaß beim Backen und Guten Appetit

Antje

Impressum:

Herausgeber:

Eriba-Hymer-Club Schleswig-Holstein e.V.

1. Vorsitzende:

Antje Hagge

Am Landpflegeheim 39

22549 Hamburg

040-86627843 Mail: antje.hagge@t-online.de

Club-Konto:

VR Bank Schleswig-Mittelholstein

IBAN: DE61 2169 0020 0003 3139 21

Beitrag jährl. 35,-€ je Fzg, 10,-€ für den Partner

Clublokal:

Gasthof Ritzebüttel in Nortorf, Rendsburgerstr.11

Redaktion und Layout:

Antje + Peter Hagge

Im Anhang: Programm + Anmeldung Ancampen

Protokoll der Jahreshauptversammlung

Beiträge für diesen Boten:

siehe Unterzeichnung der Berichte